

3. VDI-Fachkonferenz

Smarte Robotik – Flexible Automation für Produktion und Logistik

Die Top-Themen:

- **Humanoide Roboter auf dem Weg in die industrielle Praxis**
- **Physical AI als Treiber der nächsten Robotikgeneration**
- **Digitale Produktion: Vom Digital Twin zum optimalen Robotereinsatz**
- **Flexible Produktion und Intralogistik mit AMR und AGVs**
- **Robotik rechtssicher skalieren: Normen, Governance und Compliance**
- **Roboterinnovationen für die Produktion, AMR in der Logistik**

+ **buchbarer Spezialtag**
Neue Maschinenverordnung kompakt

+ **World Café**
+ **inklusive Fachausstellung**

+ **Konferenzleitung**
Carsten Busch, Vertriebsleiter
Robotics Europe, DENSO Robotics
Europe, Mörfelden-Walldorf

Prof. Dr.-Ing. Markus Glück, Robotik und Automatisierungstechnik,
Hochschule Aalen

Sie hören Expert*innen folgender Unternehmen:

AAtек
ABB Automation Technology

ABB

AGILE ROBOTS

DENSO
robotics

DLR Deutsches Zentrum
für Luft- und Raumfahrt

DreBo
A POWER OF TECHNICAL INNOVATION

DÜRR

HEB

Hochschule Aalen
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

KUKA

NEOALP

NEURA
ROBOTICS

RIIICO

robot safety net

ROBUEN[®]
ROBOTICS BUSINESS ENGINEERING

SIEMENS

STÄUBLI

TRUMPF

VENTION



Veranstaltung der VDI Wissensforum GmbH
Jetzt online anmelden!
www.vdi-wissensforum.de/02K0013026
Telefon +49 211 6214-201 • Fax +49 211 6214-154



03. und 04. November 2026, Stuttgart

1. Konferenztag Dienstag, 3.11.2026

09:00 Registrierung

09:20 Begrüßung und Eröffnung

Carsten Busch, Vertriebsleiter Robotics Europe, DENSO Robotics Europe, Mörfelden-Walldorf
Prof. Dr.-Ing. Markus Glück, Robotik und Automatisierungstechnik, Hochschule Aalen



Keynotes

09:30 Real-World Training für Real-World Applications: Wie humanoide Roboter für den produktiven Einsatz lernen

Dr. Arne Nordmann, Vice President Technology & Innovation, NEURA Robotics GmbH, Metzingen

10:00 Keep me in the Loop: Entwicklung skalierbarer Autonomie vom Weltraum zu terrestrischen Anwendungen

Dr.-Ing. Annika Schmidt, Research Associate, Deutsches Luft- und Raumfahrtzentrum e.V. (DLR), München

Humanoide Robotik: von Pilotprojekten zu skalierbaren Anwendungen

10:30 Humanoide Robotik im industriellen Einsatz: Von Pilotprojekten zu robusten Anwendungen in Produktion und Logistik

- Einsatzpotenziale humanoider Robotik in Produktion und Logistik
- Von der Use Case Auswahl zur Umsetzung: Training, Daten, Prozesse und Integration in IT OT und Produktionsumgebungen
- Anforderungen an einen sicheren Betrieb: Prozesse, Governance, SLA, Wartung
- Ausblick: Vom Pilotprojekt zur skalierbaren Shopfloor Anwendung in den nächsten 24 Monaten

Christian Tauber, CEO, NEOALP, Wien

11:10 Kaffeepause und Besuch der Fachaussstellung

11:40 Transforming Industry with Physical AI

- Überblick über Agile Robots und das Produktportfolio sowie Einordnung in die aktuelle Entwicklung der industriellen Robotik
- Strategische Empfehlungen für Unternehmen im Umgang mit technologischen Umbrüchen
- Einsatz von Physical AI in der Praxis: Wie Unternehmen die Technologie heute bereits nutzen können

Adrian Maidl, Head of Strategic Sales and Key Account Management, Agile Robots SE, München

KI in der industriellen Praxis

12:20 Intelligente Logistikautomation: Robotik und AGVs in der Praxis

- Applikationsbeispiele aus der industriellen Logistik mit Robotern und AGVs
- Effizienztreiber Künstliche Intelligenz: Materialfluss, Erkennung und Prozessoptimierung
- Offene und einfach integrierbare Schnittstellen für schnelle Systemanbindung
- Skalierbare Automatisierungskonzepte für flexible, zukunftssichere Logistikprozesse

Günter Heinendirk, Manager Digital Transformation, STÄUBLI TEC-SYSTEMS GMBH, Bayreuth

13:00 Mittagspause und Besuch der Fachaussstellung

14:00 Massenfertigung, Flexibilität und Innovation: Performance durch automatisierte Produktion

- One-Piece-Flow ermöglicht Massenfertigung trotz hoher Variantenvielfalt
- Intelligente Automatisierung macht flexible Produktion wirtschaftlich beherrschbar
- Innovation steigert Performance – Automatisierung skaliert sie in die Serie
- Nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit entsteht durch den kontinuierlichen Aufbau von Automatisierungs-Know-how und Talenten

Horst Stroissnigg, Bereichsleiter Industrial Engineering, DreBo Werkzeugfabrik GmbH, Altshausen

Sicherheit als Schlüssel für die nächste Generation der Robotik

14:40 Humanoide Roboter: Was können wir von Cobots lernen?

- Humanoide Roboter als aktueller Trend in der Automatisierung
- Übertragbare Erkenntnisse aus der Mensch-Roboter-Kollaboration (Cobots)
- Technische und organisatorische Herausforderungen für den breiten Einsatz
- Realistische Erwartungen an kurzfristige Einsatzmöglichkeiten

Dr.-Ing. Johannes Kurth, Founder & Owner, ROBUEN - Robotics Business Engineering, Augsburg

15:20 Kaffeepause und Besuch der Fachaussstellung

16:00 Sicherheit von Industrierobotern – Was Hersteller und Anwender über die neuen Normen ISO 10218 -1/2 (2025) wissen müssen

- Update der ISO 10218-1/-2 (2025) als neuer Sicherheitsstandard der Robotik
- Neue Anforderungen: Cobots, Cybersicherheit, funktionale Sicherheit
- Rechtliche Einordnung inkl. EU-Maschinenverordnung
- Praxisimpulse zur normkonformen Umsetzung

Dr. Matthias Umbreit, Founder & Owner, Robot-Safety.net - Ingenieurbüro, Nierstein



World Café

16:40 Diskutiere in Gesprächsrunden mit Fachexpert*innen über:

Café 1: Humanoide Robotik - Hype oder Game Changer?

Moderation: Dr.-Ing. Johannes Kurth, ROBUEN

Café 2: Autonome mobile Roboter - Potentiale und Grenzen in Produktion und Logistik

Moderation: Julian Ernst, HEBIO

Café 3: Robotik sicher skalieren - Normen, Governancen und Betrieb

Moderation: Dr. Matthias Umbreit, Robot-Safety.net

18:00 Ende des ersten Konferenztages



Get-together

19:00 Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein. Nutze die entspannte Atmosphäre, um dein Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmer*innen und Referent*innen vertiefende Gespräche zu führen.

2. Konferenztag Mittwoch, 4.11.2026

- 09:00 **Begrüßung und Eröffnung**
Carsten Busch, Vertriebsleiter Robotics Europe, DENSO Robotics Europe, Mörfelden-Walldorf
Prof. Dr.-Ing. Markus Glück, Robotik und Automatisierungstechnik, Hochschule Aalen



Keynotes

- 09:10 **Automate the unknown – Wie Physical AI und kognitive Robotik die Automatisierung verändert**
Frank Hagen, Head of Product and Portfolio Management AI & Robotics, Siemens AG Digital Industries, Factory Automation, Erlangen
- 09:40 **Physical AI in Action – The Next Era of AI-based Robotics & Platforms**
Marc Fleischmann, Chief Software & AI Officer, KUKA Digital, Palo Alto (CA)

KI in der industriellen Praxis

- 10:10 **Physical AI – Die treibende Kraft der nächsten Generation intelligenter Life-Tech-Robotik**
- Agentic-AI-gestützte Physical-AI-Plattform für adaptive robotische Systeme
 - Kombination aus Echtzeit-Sensorik und autonomer Entscheidungsfindung
 - Einsatz in Gesundheitswesen, Pharma und Life Sciences
 - Wahrnehmung, Analyse und präzises Handeln in dynamischen Umgebungen
- Arun Damodaran**, Founder & CEO, AAtex GmbH, Langen

Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

- 11:20 **Embodied AI – Mobile Robotik für die KI-gestützte Laborautomation**
- Mobile Cobots assistieren in der Laborautomation
 - Mehr Autonomie durch neue KI-Funktionalitäten
 - Effizienzsteigerungen in unstrukturierten Umgebungen mit Hilfe von KI
- Prof. Dr.-Ing. Bernd Kuhlenkötter**, Advisor Strategic Research and Development, ABB Robotics Deutschland GmbH, Friedberg

Von der Simulation zur Anwendung

- 12:00 **Von der Idee zur Anlage in Rekordzeit – Wie Vention den Sondermaschinenbau neu definiert**
- Schneller vom Konzept zur laufenden Maschine – Wie die integrierte Plattform von Vention Konstruktion, Simulation und Inbetriebnahme in einem einzigen digitalen Workflow vereint und Projektlaufzeiten drastisch verkürzt
 - Flexibilität als Wettbewerbsvorteil – Modulare Hardware und konfigurierbare Software ermöglichen es, Sondermaschinen ohne tiefe Programmierkenntnisse schnell an neue Anforderungen anzupassen
 - Von der Simulation direkt zur Anwendung – Wie virtuelle Validierung mit MachineCloud™ das Risiko bei der Inbetriebnahme minimiert und teure Stillstandszeiten vermeidet
- Andrea Alboni**, Managing Director EMEA, Vention GmbH, Berlin

Mittagessen und Besuch der Fachausstellung

KI basierte Physical AI in der Laborautomatisierung

- 13:40 **KI in der Lackierautomation: KI-gestütztes Engineering von Multiroboter-Lackieranlagen**
- Dürr Lackieranlagen im Überblick
 - KI-Tools zur Unterstützung und Optimierung von Planung, Auslegung und Engineering von Multiroboter-Lackieranlagen
 - Orchestrierung und Offline-Roboterprogrammierung als zentrale Bausteine
 - Ausblick: nächste Schritte und Perspektiven
- Dr. Lorenz Halt**, AI & Robotics Lead, Dürr Systems AG, Bietigheim-Bissingen
- 14:20 **KI-basierte, autonome Robotik für die moderne Blechbearbeitung**
- Anforderungen einer flexiblen Blechbearbeitungsindustrie sind sehr heterogen
 - Konsequente Verwendung digitaler Zwillinge spart Applikationszeiten
 - Modularer Aufbau liefert Flexibilität in der Anpassung
 - KI-basierte Visions- und Planungsverfahren ermöglichen kundenspezifische Adaption
 - Anwendungsbeispiele zeigen den Weg von der Sonderlösung zum Produkt
- Gero Gerlach**, PO Development Smart Services, Trumpf SE + Co. KG, Ditzingen

Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

Startups mit smarten Lösungen

- 15:30 **Von Stunden zu Minuten: Smarte Robotik für die automatisierte LKW-(Be-und) Entladung**
- Intralogistik 4.0
 - Computer Vision zur Paletten-Erkennung
 - Echtzeit-Positionierung
 - Multi-Robot-Koordination / Swarm
 - Eliminierung von Wartezeiten an Rampen
- Julian Ernst**, CEO, HEB-IO GmbH, München
- 16:10 **Die fehlende Verbindung für Brownfield-Simulation: Vom 3D-Scan zur Fabrikplanung in 3D**
- Vom 3D-Scan zur nutzbaren Fabrikplanung: Aufbereitung realer Scandaten für Planung und Simulation
 - End-to-End-Workflow: Vom Export aus dem Data Manager bis zur Integration in Simulationstools wie NVIDIA Omniverse oder Siemens Process Simulate
 - Brownfield-Layouts als Grundlage: Einsatz für Planung, Kollisionsanalysen, Szenarienvergleiche und effiziente Zusammenarbeit zwischen Planung und Simulation
- Felix Fink**, CEO, RIICO GmbH, Düsseldorf
- 16:50 **Zusammenfassung und Verabschiedung durch die Konferenzleiter**

Separat buchbar!

VDI-Spezialtag, 05. November 2026, Stuttgart

Neue Maschinenverordnung kompakt

9:00 bis 16:00 Uhr



Jens Müller, Geschäftsführer, M&P Sachverständigen Gesellschaft, Brackenheim



Tobias Gabler, Geschäftsführer, Munich Consulting Group GmbH, München

Die neue EU-Maschinenverordnung im Zeitalter von KI und Robotik

Die neue EU-Maschinenverordnung stellt Unternehmen der Maschinen- und Anlagenbau- sowie Robotikbranche vor weitreichende regulatorische und technische Herausforderungen. Insbesondere im Zusammenspiel mit aktuellen Entwicklungen wie Künstlicher Intelligenz, autonomen Systemen und kollaborativer Robotik entstehen neue Anforderungen an Sicherheit, Compliance und Haftung.

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmenden einen umfassenden Überblick über die wichtigsten Änderungen beim Übergang von der Maschinenrichtlinie zur Maschinenverordnung sowie deren Einordnung im regulatorischen Gesamtkontext – einschließlich Cybersecurity, Produkthaftung und internationaler Anforderungen. Ein besonderer Fokus liegt auf der Anwendung der Verordnung im Bereich moderner Robotiksysteme wie Cobots, AMR/AGV und autonomen Anlagen.

Darüber hinaus wird die Schnittstelle zwischen Maschinenverordnung und AI Act beleuchtet, insbesondere im Hinblick auf adaptive und lernende Systeme sowie die daraus resultierenden Anforderungen an Nachweisbarkeit und Risikobewertung.

Anhand praxisnaher Beispiele lernen die Teilnehmenden, wie sie die neuen Anforderungen im Unternehmen erfolgreich umsetzen – von der Risikobeurteilung über den CE-Prozess bis hin zur rechtssicheren Dokumentation. Das Seminar vermittelt konkrete Handlungsempfehlungen, typische Fehlerquellen und Best Practices, um die Konformität effizient und sicher zu gewährleisten.

Nach dem Seminar sind die Teilnehmenden in der Lage, die Auswirkungen der neuen EU-Maschinenverordnung auf ihre Produkte und Prozesse zu bewerten und geeignete Maßnahmen für eine rechtskonforme und zukunfts-sichere Umsetzung abzuleiten.

Inhalte des Spezialtags

Grundlagen

- Übergang von Maschinenrichtlinie Maschinenverordnung
- Wichtigste Änderungen
- Zeitplan & Pflichten
- Einordnung im Gesamtkontext (Cybersecurity, Produkthaftung, etc.)
- Internationale Einordnung
- Weitere, nicht produkt-spezifische Anforderungen (z.B. Verpackung, Sanktionen)

Einordnung Robotik

- kollaborative Robotik (Cobots)
- mobile Robotik (AMR/AGV)
- autonome Systeme
- Sicherheitsfunktionen
- Mensch-Roboter-Kollaboration

Schnittstelle KI

- Zusammenspiel AI Act + Maschinenverordnung
- adaptive Systeme
- lernende Systeme
- Haftung & Nachweisbarkeit

Umsetzung in der Praxis

- Risikobeurteilung
- CE-Prozess
- Dokumentation
- typische Fehler
- Fallbeispiele

Konferenzleitung



Carsten Busch startete im Anschluss an das Studium der Elektrotechnik/Automatisierungstechnik seinen beruflichen Weg an dem Fraunhofer Institut für Materialfluss und Logistik (FhG-IML) in Dortmund. Es folgten verschiedene Positionen u.A. als Projekt- und Vertriebsingenieur bei der Fa. RTR in

Dortmund.

Von 1999 bis 2016 war Carsten Busch bei ABB in unterschiedlichen Positionen in Vertrieb und Geschäftsfeldentwicklung tätig, unter anderem als Global Industry Segment Manager und Business Development Manager für neue Märkte und Applikationen. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit lag ab 2014 in der Mensch-Roboter Kollaboration und Markteinführung entsprechender Cobots.

Von Juli 2016 bis März 2018 war Carsten Busch als Geschäftsführer der HAHN Robotics GmbH, ein Tochterunternehmen der HAHN Automation Group, in Reinheim für die Distribution des Cobot Sawyer von Rethink Robotics Inc. in DACH/CEE verantwortlich. Im April 2019 startete Carsten Busch bei DENSO Robotics Europe als Produkt Manager Cobots. Seit Anfang 2023 verantwortet Carsten Busch als Head of Sales die Vertriebs- und Geschäftsfeldentwicklung für das DENSO Robotics Geschäft in Europe.



Prof. Dr. Markus Glück vertritt seit 2021 das Lehrgebiet „Automatisierung und Robotik“ an der Hochschule Aalen, Fakultät Optik und Mechatronik. Von 2016 bis 2021 war er Chief Innovation Officer beim Greif- und Spanntechnikhersteller SCHUNK, von 2002 bis 2016 Geschäftsführer der Technologie

Centrum Westbayern GmbH, von 2008 bis 2016 zudem Professor an der Hochschule Augsburg, Fakultät für Maschinenbau und Verfahrenstechnik. Studium der Elektrotechnik an der Universität Ulm (1989-1994), wissenschaftlicher Mitarbeiter am Forschungszentrum der Daimler AG in Ulm (1995-1997), Mitglied des Führungsteams der Mattson Thermal Products GmbH (1998-2001), Sondermaschinenbau für Chipfertigung, zeitweise Auslandstätigkeit im Silicon Valley. Prof. Dr. Markus Glück koordiniert das Studienangebot „Robotik“ und wurde kürzlich mit dem Lehrpreis 2023 der Hochschule Aalen ausgezeichnet.

Seit 2014 ist er Träger der Ehrenplakette des VDI. Seine Fachgebiete und FuE-Schwerpunkte: Industrielle Bildverarbeitung, Robotik, Steuerungs- und Automatisierungstechnik, Digitalisierung der Produktion, Mensch-Roboter-Interaktion.



Weitere interessante Veranstaltungen

VDI-Konferenz

smartAI

24. und 25. November 2026, Baden-Baden

VDI-Konferenz

KI in der Produktion

03. und 04. März 2027, München

VDI-Seminar

Prompt Engineering im industriellen Einsatz

01. und 02. Oktober 2026, Online

VDI-Seminar

Moderne Methoden der industriellen Bildverarbeitung

14. und 15. Oktober 2026, Düsseldorf

Ausstellung & Sponsoring

Du möchtest Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmenden dieser VDI-Konferenz aufnehmen und deine Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum deines Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir dir vielfältige Möglichkeiten, rund um das Konferenzgeschehens „Flagge zu zeigen“ und mit deiner potenziellen Zielgruppe ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhältst du von:



Ansprechpartner/in

Sandra Schreiner

Ansprechpartner/in Ausstellung & Sponsoring

Telefon: +49 211 62 14-188

E-Mail: schreiner@vdi.de

Aussteller

- August Mössner GmbH + Co KG



3. VDI-Fachkonferenz
Smarte Robotik – Flexible Automation für Produktion und Logistik

Jetzt online anmelden

www.vdi-wissensforum.de/
02K0013026

**Smarte Robotik
neu denken**

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH

Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-Konferenz Smarte Robotik – Flexible Automation	VDI Spezialtag	Kombipreis
☐ 03. und 04. November 2026 Stuttgart (02K0013026)	☐ 05. November 2026 Stuttgart (02ST253026)	☐ 03. bis 05. November 2026 Stuttgart (02K0013026 + 02ST253026)
EUR 1.690,-	EUR 990,-	EUR 2.530,-

www

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.*

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

☐ Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Stuttgart: Mövenpick Hotel Stuttgart Messe & Congress, Flughafenstraße 43, 70629 Stuttgart, Tel. +49 711/9070533-0,
E-Mail: hotel.stuttgart.messe@movenpick.com

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS,
www.vdi-wissensforum.de/hr/



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, das Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Im Leistungsumfang des Spezialtages sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten.
Die Veranstaltungsunterlagen des Spezialtages erhalten Sie vor Ort.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.
Hiernit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

